

**EDI** 20. Festival für  
Filmschnitt und  
Montagekunst  
**MOTION**  
23.–26. Oktober 2020

## **Schnitt Preise in Zeiten von Corona**

### **Call for Entries für Montageleistungen an Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen ab 29. April 2020**

Die Lage von Filmfestivals ist aktuell schwierig und prekär, auch bei denen, die nicht in die Kategorie „Großveranstaltung“ fallen. Edimotion (ehemals Filmplus), das Festival für Filmschnitt und Montagekunst, hat mit einem regulären Veranstaltungstermin vom 23.-26. Oktober 2020 berechtigte Hoffnungen, live stattfinden zu können und arbeitet kontinuierlich an einem sicherheitsorientierten Präsenzkonzept.

Doch in einer Sache haben sich die Veranstalter bereits festgelegt: „Die Schnitt Preise werden definitiv vergeben – hoffentlich live vor und mit Publikum, in jedem Fall aber in irgendeiner Form flankiert von den Gesprächen mit den nominierten Editorinnen und Editoren, die das Herzstück unseres Festivals ausmachen“, so die künstlerische Leiterin Kyra Scheurer. Aufgrund der aktuellen Lage musste Edimotion den Call for Entries um einen Monat verschieben und hofft nun umso mehr auf zahlreiche und zeitnahe Einreichungen.

Die Jubiläumsausgabe zum 20. Veranstaltungsjahr und die Premiere des neuen Festivalnamens wird also auch unter den derzeitigen Bedingungen mit voller Kraft im gesamten Team vorbereitet: Kultur ist gerade in unsicheren Zeiten elementar für eine Gesellschaft und bei allen aktuellen Belastungen in der Filmbranche will Edimotion – mit den nötigen Modifikationen – gerade jetzt weiterhin ein Ort sein für Begegnung, fachlichen und persönlichen Austausch und nicht zuletzt die Präsentation außergewöhnlicher Montagearbeiten an dem Ort, für den sie entstanden sind: auf der Kinoleinwand.

## **Call for Entries - Fristen und Regularien**

Ab sofort können Editor\*innen, Filmemacher\*innen, Produzent\*innen und Verleiher\*innen Montageleistungen für den Wettbewerb um die Schnitt Preise einreichen:

**Filmstiftung NRW Schnitt Preis Spielfilm** und **Bild-Kunst Schnitt Preis Dokumentarfilm** (beide dotiert mit 7.500 Euro): Langfilme aus Deutschland, Österreich und in diesem Jahr erstmalig auch aus der Schweiz (mit offiziellem Kinostart vom 01.06.2019 bis 31.05.2020) können **bis zum 31. Mai 2020** eingereicht werden. Weitere Informationen zu Regularien sowie das Einreichformular finden Sie unter [www.edimotion.de/filmeinreichungen](http://www.edimotion.de/filmeinreichungen).

**Förderpreis Schnitt** (dotiert mit 1000 Euro): Für Kurzfilme sind Einreichungen **bis zum 30. Juni 2020** möglich. Die Editor\*innen dieser Preiskategorie dürfen nicht mehr als eine abendfüllende Arbeit montiert haben. Informationen zu Regularien sowie das Einreichformular auch hier unter [www.edimotion.de/filmeinreichungen](http://www.edimotion.de/filmeinreichungen).

Die Wettbewerbe um die Schnitt Preise bleiben auch nach der Namensänderung im vergangenen Jahr und zur 20. Jubiläumsausgabe das Herzstück des Festivals. Zusätzlich sollen auch weiterhin die traditionellen Sektionen Hommage und Themenschwerpunkt sowie der seit zwei Jahren veranstaltete International Day und die Edimotion Akademie Teil des Programms sein. Nähere Informationen zum Programm folgen ab Juni 2020.

### **Interviewwünsche/Pressekontakt**

Maxi Braun

mobil: 0178 547 87 84

presse@edimotion.de

Presse- und Bildmaterial unter [www.edimotion.de/presse](http://www.edimotion.de/presse)

### **Geschäftsführung**

Jenny Krüger

### **Künstlerische Leitung**

Kyra Scheurer

### **Organisatorische Leitung**

Carlotta Löffelholz

### **Sektion Spielfilm und International Film Editors Forum**

Dietmar Kraus

### **Hommage und Gastlandabend**

Werner Busch

**Edimotion wird veranstaltet**

**in Zusammenarbeit mit** der Film- und Medienstiftung NRW,  
**mit Unterstützung** der Stadt Köln und der Stiftung Kulturwerk der  
Verwertungsgesellschaft Bild-Kunst sowie

**mit Förderung** des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-  
Westfalen

**in Kooperation mit** dem Bundesverband Filmschnitt e.V., der austrian editors  
association und der berufsvereinigung filmton e.V., ssfv Schweizer Syndikat Film und  
Video

**supported by** KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH, ifs internationale filmschule  
Köln, ACT Postproduktion, VdFs Verwertungsgesellschaft der Filmschaffenden Österreich

**Medienpartner** sind Blickpunkt:Film, Film + TV Kamera, choices